

Wie in Estland gibt es auch in Lettland keine Mautgebühren. Wer das Land mit dem Auto bereisen möchte, zahlt also kein Geld für die Nutzung der Verkehrsinfrastruktur. Einzige Ausnahme ist das lettische Seebad Jurmala, wo man von Anfang April bis Ende September eine geringe Gebühr von 2 Euro entrichten muss, sobald man in die Stadt fährt. E-Autos können übrigens gratis passieren, das nur am Rande.



Nein, Lettland ist wahrlich nicht das Land der Raser. Eher gondelt man gemütlich durch die Felder. (Foto: tpsdave)

Ansonsten darf man den Eindruck haben, dass der Strafenkatalog in Lettland nicht ganz so harsch ist wie in anderen europäischen Ländern. Trotzdem natürlich der Hinweis, dass das nicht als Einladung zum Rasen verstanden werden soll. Dafür wären weite Teile des Straßennetzes auch gar nicht ausgelegt.

Vieles ist Landstraße, ohne Zweifel prima ausgebaut, aber eben nicht für Tempo 200 gemacht. Das braucht es in Lettland auch gar nicht, denn wie in der Natur geht es hier auch

im Straßenverkehr eher beschaulich zu.

**Tempolimit:** Passend dazu liegt die maximale Höchstgeschwindigkeit in der Regel bei 90 km/h. Man stelle sich das mal für ein paar Sekunden in Deutschland vor. Innerhalb von Ortschaften gilt hingegen Tempo 50, worin sich Lettland nicht wirklich vom Rest Europas unterscheidet.

Wer 20 km/h zu schnell fährt, wird mit etwa 20 Euro zur Kasse gebeten. Wie eingangs beschrieben, da gibt es in anderen Ländern ganz andere Zahlen.



Die schönsten Ecken von Lettland erreicht man manchmal nur über staubige Schotterpisten - Mühe, die sich lohnt. (Foto: crisaasequeira)

**Alkohol am Steuer:** Etwas anders ist es dann aber doch beim Thema Alkohol, wo der Bußgeld-Kanon in leichten Fällen bei etwa 200 Euro losgeht. Was diesen Punkt anbelangt, kann es also auch in Lettland richtig teuer werden.

Erlaubt sind übrigens 0,5 Promille Blutalkohol, sofern man mehr als zwei Jahre Fahrpraxis mitbringt. Wer weniger vorzuweisen hat bzw. Fahranfänger ist, muss sich hingegen mit 0,2 Promille begnügen. Da das eh so gut wie nix ist, kann man es auch gleich bleiben lassen.

**Weitere Verkehrsregeln:** In Lettland ist man als Fahrer dazu verpflichtet, rund um die Uhr das Abblendlicht anzuschalten. Von Anfang Dezember bis Anfang März gilt in Lettland zudem Winterreifen-Pflicht. Ganzjahres- bzw. Allwetterreifen sind in dieser Periode natürlich auch erlaubt.

Parkverstöße werden in Lettland derzeit mit etwa 25 Euro Bußgeld geahndet. Handy am Ohr etwa 20 Euro, Fahren bei Rot um die 30 Euro - wenn man so will alles nicht der Rede wert. Halten sollte man sich selbstverständlich trotzdem dran.

*sh*